

UN Global Compact

Communication on Progress



Dritter Nachhaltigkeitsbericht der
KNAUER Wissenschaftliche Geräte GmbH

Zeitraum: Juli 2019-Juli 2020

INHALT

Basis der Unterstützung von GlobalCompact	3
Arbeitsrecht	7
Umweltschutz	9
Antikorrruption	14

Dieser Bericht beinhaltet lediglich die im Berichtszeitraum neu eingeführten Maßnahmen, nicht aber die Fülle der in der Vergangenheit etablierten Aktivitäten zu den beschriebenen Bereichen. Unser erster Nachhaltigkeitsbericht war entsprechend umfangreich und steht sowohl auf unserer Webseite www.knauer.net als auch auf der Webseite von UN Global Compact <https://www.unglobalcompact.org/> frei zur Verfügung.

KONTAKT

Sie haben Fragen oder Anregungen?

Schreiben Sie bitte an:

quality@knauer.net

BASIS DER UNTERSTÜTZUNG VON GLOBALCOMPACT

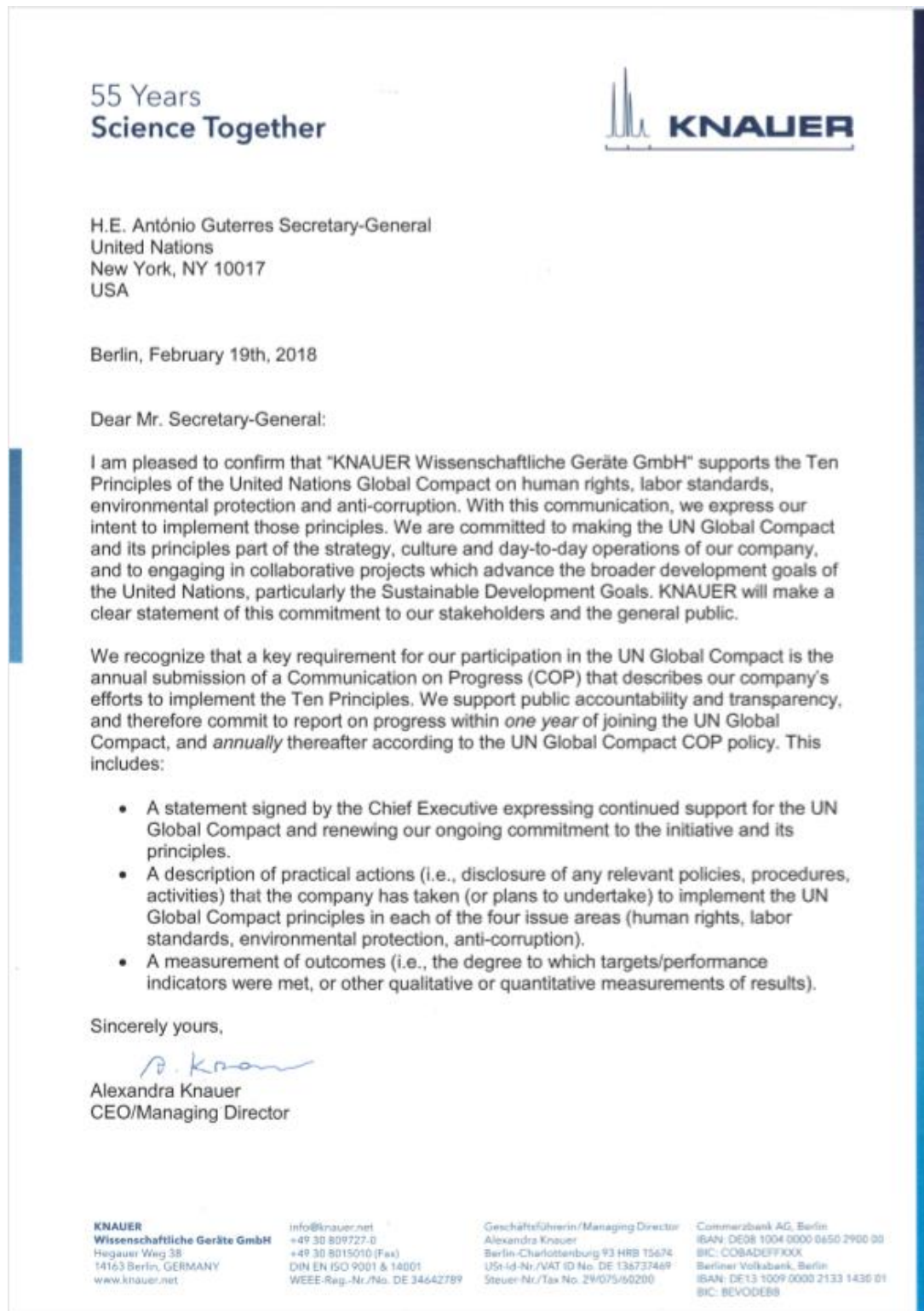


ABBILDUNG 1 BEITRITTSERKLÄRUNG 19.02.2018

Erklärung zur kontinuierlichen Unterstützung des UN Global Compact durch die Firmenleitung

KNAUER verpflichtet sich dazu, die zehn Prinzipien in seine Unternehmensführung zu integrieren und zu unterstützen. Wir möchten unseren Beitrag zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele leisten. Mit diesem „Communication on Progress“-Bericht beschreiben wir zum dritten mal unsere Aktivitäten und Fortschritte in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsprävention des letzten Jahres. Ebenfalls verpflichten wir uns, diesen Bericht unseren Stakeholdern sowie anderen interessierten Parteien zur Verfügung zu stellen und öffentlich zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Knauer, Geschäftsführerin Datum: 26.08.2020

Willkommen bei KNAUER

Die KNAUER Wissenschaftliche Geräte GmbH ist ein inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen mit 150 Mitarbeitern in Berlin-Zehlendorf. KNAUER entwickelt und produziert seit 1962 Hightech-Laborgeräte, die weltweit vertrieben werden.

Der Chemiker Dr. Herbert Knauer gründete zusammen mit seiner Ehefrau Roswitha am 01.10.1962 die Firma. Beide stehen bis heute beratend zur Seite. Die Tochter des Ehepaares, Alexandra Knauer, ist seit 1994 Geschäftsführerin und seit dem Jahr 2000 Alleininhaberin der Firma. Sie führt das Unternehmen mit hohem Engagement und Verantwortung. Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema bei KNAUER. Umso mehr freut es Alexandra Knauer, wenn sie mit den eigenen Nachhaltigkeits-Aktivitäten auch andere Unternehmer inspirieren kann, diese bei sich einzuführen (z.B. Teilnahme bei der Europäischen Nachhaltigkeitswoche oder Aktionen zur Vermeidung von Plastikflaschen.)



Unsere Produkte

Wir sind weltweiter Partner der Wissenschaft. Heute und in Zukunft. KNAUER Produkte und Systeme für Flüssigkeitschromatografie (HPLC) dienen zur Analyse von gelösten Substanzen. So werden beispielsweise Lebensmittel oder Umweltproben auf Inhaltsstoffe und Verunreinigungen untersucht oder die Qualität von Medikamenten kontrolliert. Die Flüssigkeitschromatografie wird aber auch zur gezielten Reinigung von Wertsubstanzen wie Proteinen oder Pharmawirkstoffen eingesetzt.



Unsere Ventile, Pumpen, Detektoren und anderen Komponenten werden auch außerhalb der HPLC für unterschiedlichste Prozesse verwendet und sind bei Kunden beliebt, die individuelle Lösungen wünschen. Darüber hinaus bietet die KNAUER Akademie verschiedene Kurse zur HPLC und Anwendungsentwicklung an. Das Osmometer war das erste KNAUER Produkt, welches den

Grundstein des Firmenerfolgs bildete und bis heute produziert wird. Mit ihm wird die Zusammensetzung von Gemischen bestimmt.

Wir sind stolz, dass unsere Geräte bei der Herstellung von Corona-Tests und für die Forschung und Vorbereitung der Produktion von Corona-Impfstoffen eingesetzt werden.

Menschenrechte

Prinzip 1: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.

Prinzip 2: Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Die Firma KNAUER verpflichtet sich zur Einhaltung der Menschenrechte gemäß der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und des deutschen Grundgesetzes.

Lieferketten: Wir kaufen unsere Materialien seit Jahren bevorzugt regional ein. Dabei achten wir bewusst darauf, dass der Großteil der Lieferungen aus Deutschland und im besten Fall aus Berlin stammt (in 2019: 74 % der Lieferungen). Ein geringerer Teil der Einkäufe wird in der EU getätigt (18 % der Lieferungen). Mit 8 % der Lieferungen ist der Anteil der Einkäufe, die in der EU nicht beschaffbar sind und aus Drittländern wie der Schweiz oder Japan stammen, am geringsten. Damit reduzieren wir die Wahrscheinlichkeit von Menschenrechtsverletzungen in unserer Lieferkette.

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Ausrichtung von CSR-Veranstaltungen: - Girls' Day - KNAUER Entdecker Klub (KEK) für Schüler - Social Day ^{1 2}	Durchführung der geplanten Veranstaltungen (KEK und Girls Day 2020 wurden wegen der Corona-Krise abgesagt). Zum KEK kamen insgesamt 11 Gruppen/Klassen von Schülern, von denen jeder eine Spende an die Arche tätigte. Social Day 2019: Spendenlauf in Kooperation mit Viva con Agua unter dem Motto "RUN4WASH" im September. Erlös gesamt: 5 335 EUR. Social Day 2020: Wir organisierten einen Tag bei und mit der Stadtmission. Sachspenden: Unterwäsche für Obdachlose Geldspende: 1 700 EUR.	Weiterführen der Ausrichtung von CSR-Veranstaltungen z. B.: Social Day 2021 Girls' Day im April 21 Der KEK soll soweit möglich ab Herbst 2020 wieder angeboten werden.

¹ <https://www.knauer.net/de/run4wash-charity-run-brought-in-5335-euros-in-donations-despite-pouring-rain/n30550>

² <https://www.knauer.net/de/loaded-with-a-pile-of-underwear-to-the-berlin-city-mission/n34511>

ARBEITSRECHT

Prinzip 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Prinzip 4: Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.

Prinzip 5: Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.

Prinzip 6: Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

KNAUER kommt seinen gesetzlichen Verpflichtungen als Arbeitgeber nach und bietet den Mitarbeitern darüber hinaus weitere Zusatzleistungen (Gewinnbeteiligung, Kinderraum, Business Bikes u.a.). Daher wurde KNAUER auch 2020 mit der Auszeichnung Leading Employer geehrt. So hat KNAUER im April mit der Herstellung von Desinfektionsmittel für Hände begonnen und diese an einige benachbarte soziale Einrichtungen gespendet.³

Wir sind Unterzeichner der Charta der Vielfalt. Bei uns sind Menschen aus 18 Nationen tätig. Besuchern fällt immer wieder auf, dass die Unternehmenskultur und der Umgang miteinander bei KNAUER besonders positiv sind. Diskriminierung wird nicht toleriert.

Frau Knauer wurde im Mai dieses Jahres für ihr Engagement zur Förderung von Frauen als Vorbildunternehmerin vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ausgezeichnet.⁴

³ <https://www.knauer.net/de/fraktionschef-und-bezirksbuergermeisterin-besuchten-knauer/n38557>

⁴ <https://www.knauer.net/de/alexandra-knauer-awarded-as-a-female-entrepreneur-role-model/n38560>

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Modernisierung ausgewählter Räume.	Es wurde unter anderem der Kinderbetreuungsraum modernisiert.	Weitere geplante Modernisierungen wurden mit Beginn der Corona-Krise pausiert und werden zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt.
Geschlechtergerechtigkeit im Unternehmen sicherstellen ^{5 6}	Seit März 2019 wird anlässlich des Equal Pay Day die Lohnungleichheit bei KNAUER ermittelt. Bei KNAUER liegt der Wert mit 2,6 % (21 % im deutschen Durchschnitt) über 18 Prozentpunkte näher am Optimum von 0%. Im Vergleich zu letztem Jahr sank der Wert um 0,8 Prozentpunkte.	Der Lohnabstand wird einmal pro Jahr ermittelt. Ziel ist es, im Bereich von $\pm 3\%$ vom Ideal (0 %) zu bleiben. Unser Frauenanteil ist im Vergleich mit anderen forschenden und produzierenden Hightechunternehmen sehr hoch und soll in diesem Bereich bleiben. Frauenanteil: 40 % Frauenanteil in Führungspositionen: 44 %.
Beseitigung von Diskriminierung	Teilnahme 8. Interkulturelles Fest 2019 in Berlin	Aktionen zum Tag der Diversität

⁵ <https://www.knauer.net/de/equal-pay-day-how-fair-is-your-company/n38363>

⁶ Ein Mitarbeiter* des Geschlechtes Divers ist zu aktuellen Zeitpunkt nicht angestellt.

UMWELTSCHUTZ

Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

Prinzip 8: Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.

Prinzip 9: Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Unser Planet ist unser einziges Zuhause und somit in all seiner Vielfalt und Schönheit schützenswert. KNAUER hat daher bereits 2011 ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 eingeführt. Die letzte Zertifizierung erfolgte im Januar 2020.

Der KNAUER Garten - Ein Paradies im Herzen Zehlendorfs

Der ökologisch bewirtschaftete und prämierte Firmengarten ist eine Oase für Bienen und andere Insekten. Der Garten wurde im Wettbewerb „Berlins schönster Firmengarten“ mit dem Sonderpreis „Biodiversität“ ausgezeichnet. Aber nicht nur das: Der naturnahe und weitläufige Biogarten auf dem Firmengrundstück ist ein Ort, an dem sich Menschen, Pflanzen und Tiere wohlfühlen. Kein Einsatz von Pestiziden oder Insektiziden und nur selektives Eingreifen. Wir sehen den Garten als Vorbild für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft und sind bestrebt, künftig Materialien nach Möglichkeit wieder zu verwenden.



Stieglitz brütet im KNAUER Garten 2020

KNAUER unterstützt Alternativen zur Fahrt mit dem Auto durch Business Bike- Verträge und die Bezuschussung des Jobtickets mit je 15 EUR pro Monat.

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Verkehrswende unterstützen durch: Fahrrad fahren fördern / Ziel: Abschluss von mindestens 10 oder mehr Verträgen durch Mitarbeiter (= weniger Autofahrer)	11 % (16) der Mitarbeiter haben mindestens einen Business Bike-Vertrag abgeschlossen (Stand: 08.07.2020).	Angebot weiterführen und immer wieder intern bewerben.
Im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche 2020: Erweiterung der Fahrradständer auf dem Hof	Etwa 10 zusätzliche Parkmöglichkeiten für Fahrräder.	Bei guter Auslastung weiteren Bedarf prüfen.
Start ÖPNV fördern: bislang gab es kein Angebot des Unternehmens für alle MA	Einführung im Januar 2020; 14 % (20) der Mitarbeiter haben das Angebot des Jobtickets seitdem wahrgenommen.	
Ermittlung, welche unserer Lieferanten bedeutende Umweltaspekte in ihrer Tätigkeit aufweisen, ob diese nach ISO 14001 zertifiziert sind und Hinweis bezüglich ihrer Zertifizierung in unserem Warenwirtschaftssystem hinterlegen.	Datenermittlung für unsere wichtigsten Lieferanten ist erfolgt.	Die Bewertung der Umweltauswirkungen unserer Lieferanten wird noch stärker in den Auswahl- und Zulassungsprozess eingebunden. Weiterführung des Projektes bis zum Abschluss in 12/2020.
Strom / Förderung erneuerbarer Energie: Photovoltaikanlage pflegen, regenerativen Strom sparsam einsetzen.	Seit 2010 Bezug von Strom aus regenerativen Quellen. Abschluss eines neuen Stromliefervertrages im Juli 2020 mit der Firma NaturEnergie.	Neuen Stromvertrag ab 2021 mit Anbieter abschließen, der regenerativen Strom aus Wasserkraft anbietet.

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Biodiversität fördern (hier: Insektenvielfalt)	Fortführung der Kooperation mit einer Imkerin für die Bienenhaltung im KNAUER-Garten. Regelmäßige Kontrolle und Ausstattung des großen Insektenhotels für Wildbienen und andere Insekten sowie der Nistkästen für Vögel und Fledermäuse. Eine bunte und insektenfreundliche Blumenwiese dient als Insekten- und Vogelnahrungsquelle.	Gartenkonzept Biodiversität und Kreislaufwirtschaft weiterführen. Schrittweise Umstellung der Bepflanzung, um höhere Restistenz bei Hitze und Trockenheit zu erreichen (Klimawandel).
Umweltbewusstsein fördern: KNAUER-Nachhaltigkeitswoche im Juni 2020	Start der Videoreihe Nachhaltigkeit bei KNAUER, jeder Mitarbeiter erhielt ein Buch über den Klimawandel und hatte die Möglichkeit einen Vortrag (Knauer: engagiert fürs Klima) von Frau Knauer hören.	Aufnahme und Veröffentlichung weiterer Videos.
Umweltbewusstsein fördern: Nachhaltigkeitswoche ⁷	Durchführung der Nachhaltigkeitswoche mit Aktionen, unter anderem: Wiederverwendbare Gemüsebeutel, Brotdosen aus Edelstahl und Infomaterial verteilt. Zudem gab es ein Angebot für einen professionellen Fahrradcheck.	Aktionstage auch zukünftig durchführen.
Umweltbewusstsein fördern: Einführung von Ecosia als Standard Suchmaschine.	Start der Einführung im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche im Juni 2020.	Beim Einrichten von neuen Rechnern berücksichtigen.

⁷ <https://www.knauer.net/de/KNAUER/Nachhaltigkeit>

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Strom / Förderung erneuerbarer Energie: Photovoltaikanlage pflegen, regenerativen Strom sparsam einsetzen.	Seit 2010 Bezug von Strom aus regenerativen Quellen. Abschluss eines neuen Stromliefervertrages im Juli 2020 mit der Firma NaturEnergie.	Neuen Stromvertrag ab 2021 mit Anbieter abschließen, der regenerativen Strom aus Wasserkraft anbietet.
Modernisierung ausgewählter Büros und Besprechungsräume.	In den modernisierten Büros und Besprechungsräumen wurde energiesparende Beleuchtung eingebaut.	
Modernisierung ausgewählter Büros und Besprechungsräume.	Altes Mobiliar wurde verschenkt und nicht entsorgt.	
Beantragung eines großen geförderten Energieaudits zur Ermittlung von Einsparpotentialen und möglichen Verbesserungen bei Haus- und Energietechnik.	Begehung, Übermittlung der notwendigen Informationen für die Analyse.	Abschluss der Energieberatung und Ableitung von Maßnahmen.
Antragstellung als aktiver Forschungspartner in einem EU-Projekt mit dem Ziel, einen Beitrag zu nachhaltigen Industrieprozessen zu leisten ⁸ . Hier soll eine neue Wertschöpfungskette geschaffen werden.	Projektstart 1. September 2019 EU-Projekt IMPRESS (Bescheide liegen vor).	Arbeitspakete pünktlich und sorgsam erledigen und Projekt erfolgreich durchführen mit Abschluss nach 4 Jahren.
Tauschraum für Mitarbeiter seit Juni 2019 (Second Life / weniger Müll)	Die Renovierung und Beschilderung des Tauschraums („Raum der Wünsche“) wurde abgeschlossen.	Aufrechterhalten des Angebotes.
Umweltbewusstsein fördern: Erstellen eines Flyers zum Thema Honig und Bienen.	Fertigstellung und Druck in 2020.	Bei Bedarf: Nachdruck.

⁸ <https://www.knauer.net/de/knauer-joins-industrial-sustainability-research-project/n26937>

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Papierverbrauch reduzieren	<p>Kontinuierlicher Ausbau der digitalen Bearbeitung der Prozesse durch die Einführung des Dokumenten-Management-Systems (DMS) in der Finanzbuchhaltung, im Einkauf und Vertrieb.</p> <p>Einführung einer Personalsoftware HRWorks Anfang 2020</p>	<p>Weitere Digitalisierung von Prozessen (z.B. durch Nutzung weiterer Funktionen in HRWorks für Reisekosten, Arbeitsmittel, etc.)</p>
Papierverbrauch nachhaltiger gestalten	<p>2018 hat KNAUER entschieden, Broschüren in kleinen Auflagen zu drucken und verstärkt auf die digitalen Abrufmöglichkeiten auf der Website hinzuweisen. Dies hat sich jetzt etabliert.</p> <p>Zudem wurden die „Product Selection Guide“-Broschüren erstmalig auf Ökopapier gedruckt.</p> <p>2019 erschien ein zweiseitiger Artikel von KNAUER in dem Magazin „Robin Wood“ zum Thema Vorbildfunktion. Dort wurden die verschiedenen Papiersparaktivitäten vorgestellt.</p> <p>Seit März lässt KNAUER seine Druckerzeugnisse in einer Nachhaltigen Druckerei drucken.</p>	<p>Ziel ist nach und nach weitere Broschüren auf Ökopapier zu drucken (höhere Kosten). Wir achten auf Umweltzeichen, wie den „Blauen Engel“.</p>

ANTI-KORRUPTION

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

KNAUER setzt sich klar gegen Korruption ein und achtet darauf, dass die Mitarbeiter sich an die „Richtlinie zum Umgang mit Geschenken, Einladungen und Spenden“ sowie an die Vorgaben der Preisgestaltung halten.

Maßnahmen	Fortschritte	Vorhaben
Aufrechterhaltung der bestehenden Regelungen, die solche Themen betreffen	Keine Verstöße	
Code of Conduct für Händler	Ständige Sichtbarkeit in der Dokumentenmatrix und auf der Webseite / Partner Area.	Code of Conduct für Lieferanten erstellen und freigeben 2021.
Code of Conduct für Mitarbeiter	Der Code of Conduct wurde im September 2019 eingeführt und ist seit dem ein fester Bestandteil der Einarbeitung.	

ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

- Umweltgerechte Produktentwicklung, energieeffiziente Produktion und Versand mit biologisch abbaubaren Verpackungsmaterialien.
- Mitgliedschaft bei United Nations Global Compact und damit Selbstverpflichtung, einen Beitrag zur Erreichung der Sustainable Development Goals zu leisten.
- Zertifiziert nach DIN 14001 (Umwelt) und DIN ISO 9001 (Qualität).
- Regelmäßige Erstellung einer In- und Output-Bilanz zur Ermittlung und Auswertung der Energie- und Ressourcenströme.
- Feste Vorgaben zur Entwicklung neuer Produkte nach ökologischen Gesichtspunkten wie geringer Lösungsmittelverbrauch, Reparaturfähigkeit und Langlebigkeit der Produkte.
- 100 % Öko-Strom sowie Erzeugung von Solarstrom durch eine Photovoltaikanlage.
- Reisemanagement nach ökologischen, ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten.
- Einführung einer Öko-Bilanz für ausgewählte KNAUER Produkte.
- Ökologisch bewirtschafteter und ausgezeichneter Firmengarten.



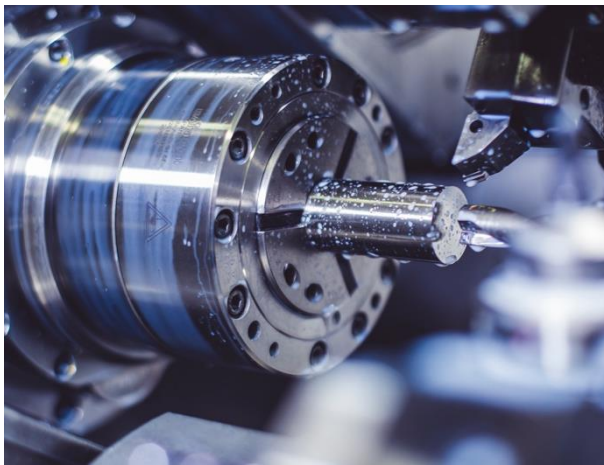
Social Day



Maßnahmen für geringeren Papierverbrauch

QUALITÄTSMANAGEMENT

Das KNAUER Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 stellt sicher, dass jeden Tag aufs Neue Produkte in bestmöglicher Qualität hergestellt werden. Entscheidend für den Erfolg ist die Zufriedenheit der Kunden mit der Qualität der Produkte und Dienstleistungen.



CNC-Maschine



Firmengarten



Photovoltaikanlage auf dem Dach



Bienenstock



Wir trennen Moleküle und verbinden Menschen

Als Experten der Flüssigkeitschromatografie führen wir weiter, was der Gründer Dr. Herbert Knauer begonnen hat: Gemeinsam mit Anwendern im Labor entwickeln wir innovative und individuelle Lösungen. Wir sind neugierig und kreativ. Das macht uns zum idealen Partner für alle, die mehr als Standardlösungen wollen.

KNAUER ist ein weltweiter Partner der Wissenschaft. Wir unterstützen Forschung und Fortschritt, jetzt und in Zukunft.